Roy / Lage-Roy
Homöopathischer Ratgeber 5: Grippe Erkältungskrankheiten

Extrait du livre

Homöopathischer Ratgeber 5: Grippe Erkältungskrankheiten
de Roy / Lage-Roy
Éditeur : Lage-Roy Verlag

http://www.editions-narayana.fr/b1714

Sur notre librairie en ligne vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Reproduction des extraits strictement interdite.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne
Tel. +33 9 7044 6488
Email info@editions-narayana.fr
http://www.editions-narayana.fr

Editions Narayana

INHALTSVERZEICHNIS

Kurze Einführung in die Homöopathie

Hinweise zur akuten Fallaufnahme....7
Der Umgang mit den Symptomen 8
Miasmatische Belastung 9
Fieber - eine Gnade der Natur.... 11

Prophylaxe
Grippeimpfung erhöht das Infektrisiko .... .17
Homöopathische Grippeprophylaxe 21
Tuberculinum 23
Oscillococcinum....25
Streptococcinum....27
Influenzinum....27
Ernährung....28
Auf der Suche nach dem Genius epidemicus.... .29
Prophylaxe bei Verkühlungssymptomen … 32
Camphora 32
Echinacea 34

Behandlung
Schnupfen .... .35
Mittel bei kalt-trockenem Wetter .... .35
Mittel bei kalt-feuchtem Wetter .... .43
Mittel bei verschiedenen Wetterlagen .. .. .46
Andere Mittel .... .60
Husten .... .68
Mittel bei trockener kalter Wetterlage .. .. .68
Mittel bei Feuchtigkeit oder im Frühling.... . .75
Mittel unabhängig von der Wetterlage .. .... .81
Halsschmerzen .... .90
Die Influenza oder echte Grippe 103
Übersicht über die Verlaufsformen …. 103
Die einzelnen Mittel .... .107
Fieberkrämpfe....115
Die Nachbehandlung der Influenza …. 118
Symptomatische Folgebehandlung 119
Organaufbaumittel....120
Nosoden....122

Symptomenverzeichnisse
Schnupfen **123**
Husten und Bronchitis.... 126
Halsschmerzen, Angina 131
Auslösende Faktoren 134
Appetit bei Erkältungen....135
Zungendiagnostik 137
Zungenfarbe....138

Anhang
SURYA Prophylaxe, Bezugsquellen, Hinweise, Literaturverzeichnis 140

HUSTEN

Mittel bei trockener, kalter Wetterlage

Aconit (Acon.) - Eisenhut, Belladonna (Bell.) - Tollkirsche, Bryonia (Bry.) - Zaunrübe, Causticum (Caust.) - Ätzkali, Hepar sulfuris (Hep-s.) - Schwefelleber, Nux vomica (Nux-v.)- Brechnuß, Rumex (Rumx.) -Krauser Ampfer, Spongia (Spong.) - Schwamm

Aconitum napellus

Auslösende Faktoren
- starke Kälte
- kalter trockener Wind
- nach Anstrengung mit Schwitzen starker Kälte ausgesetzt sein, z.B. Gebirgswanderung

Symptome
- schnelles und heftiges Auftreten des Hustens
- es kann sich unter Umständen schnell eine Lungenentzündung entwickel
- andauernder, kurzer, trockener Husten mit Erstickungsgefühl
- die ganze Brust fühlt sich trocken an
- die Rauheit im Kehlkopf reizt zum Husten
- lauter, bellender, schallender Husten
- laut hörbares Ausatmen

Der Aconit-Husten kann kurze Zeit nach der Auswirkung von starker Kälte auftreten. Er setzt bis spätesten vor Mitternacht des gleichen Tages mit großer Heftigkeit ein und quält den Menschen. Er wird sehr unruhig und bekommt große Angst zu ersticken.

Dosierung: Aconit C200 alle 2 Stunden. Wenn nach spätestens zwei Gaben keine Besserung eintritt, ist Aconit nicht angezeigt. Aconit ist meistens nur für kurze Zeit angebracht und braucht häufig ein Folgemittel.

Tipp: Bettwärme und viel trinken sind hilfreich.

Belladonna

Auslösende Faktoren
- Haare schneiden oder waschen
- kalte Luft

Symptome
- trockener, kitzelnder Husten, kratzt im Hals
- Hustenanfalle enden oft mit Niesen
- bellender Husten nachts oder im Schlaf
- der Husten entwickelt sich schnell zu großer Heftigkeit
- oft ist der Husten von rasenden Kopfschmerzen begleitet
- Heiserkeit mit schmerzhafter Trockenheit im Kehlkopf
- Hals rauh und wund, sehr rot und leuchtend
- das Gesicht ist rot und die Augen leuchten

Dosierung: Belladonna C200 alle 4 Stunden eine Gabe

Tips siehe Kapitel Schnupfen (Belladonna)

Bryonia

Auslösende Faktoren
- kalter, trockener Wind
- wenn der Schweiß unterdrückt wird nach Überhitzung –
- Wetterwechsel von kalt auf länger anhaltende Warmwetter.
phasen

Symptome
- der Katarrh wandert langsam von der Nase runter in den Hals, in die Luftröhre und in die Bronchien
- gleich zu Beginn des Hustens bekommt er oft Verstopfung
- trockener, krampfhafter, schmerzhafter stechender Husten
- schlimmer nachts, durch Bewegung, Essen und Trinken, beim tief Einatmen oder beim Eintreten in einen warmen Raum
- besser durch Ruhe, warme Getränke und vorn übergebeugt Sitzen
- beim Husten muß er sich die Brust halten
- Husten erschüttert den ganzen Körper
- Stiche in der Brust beim Husten

Der Bryonia-Husten entwickelt sich sehr langsam zu großer Heftigkeit und Schmerzhaftigkeit. Die Gefahr einer Rippenfellentzündung besteht. Oftmals sind Erwachsene mit Rheuma oder Leberbeschwerden dafür empfänglich. Es sind sehr zähe Menschen. Bei einem wechselhaften Klima kommt Bryonia nicht so häufig vor, sondern eher dort, wo es längere Zeit gleich bleibt.

Dosierung: Bryonia C 200, 3x täglich eine Gabe

Tip
Wegen der Leberbelastung ist Fasten hier unbedingt erforderlich. Sobald der Appetit etwas zurückkommt, sind warme Suppen ohne Getreide sehr wohltuend.

Husten und Bronchitis

Mittel

Aconit (Acon.), Arsenicum album (Ars.), Belladonna (Bell.), Bryonia (Bry.), Carbo vegetabilis (Carb-veg.), Causticum (Caust.), Cina (Cina), Drosera (Dros.), Dulcamara (Dulc.), Hepar sulfuris (Hep.), Ipecacuanha (Ip.) Lachesis (Lach.), Lycopodium (Lyc.), Nux vomica (Nux-v.), Phosphor (Phos.), Pulsatilla (Puls.), Rhus toxicodendron (Rhus-t.), Rumex (Rumx.), Sepia (Sep.), Silicea (Sii.), Spongia (Spong.), Sulfur (Sulf.), Tuberculinum bovinum (Tub-bov.)

Verschlimmerung

Atmen. tief:	Acon., Ars., Bell., Bry., Cina, Dros., Dulc; Hep.,Ip.,Lach.,Lyc., Phos., Puls., Rhus-t., Rumx., Sep., Sil., Sulf., Tub boy.
unregelmäßig:	Rumx.
Bewegung:	Ars., Bell., Bry., Carb-v., Cina, Dros., Ip., Lach., Lyc., Nux-v., Phos., Sep., Sil., Spong.
Entblößen:	Ars., Hep., Nux-v., Rhus-t., Rumx., Sil.,
der Hände:	Hep., Rhus-t., Sil

Essen:	Acon., Ars., Bell., Bry., Carb-v., Caust., Dros., Hep., Ip., Lach., Lyc., Nux-v., Phos., Puls., Rhus-t., Rumx., Sep., Sil., Sulf.
Kaltes:	Carb-v., Dros., Hep., Lyc., Rhus-t., Sil
Warmes:	Puls.
Freien, im:	Aacon., Ars., Bry., Carb-v., Cina., Hep., Ip., Lach., Lyc., Nux-v., Phos., Rhus-t., Rumx., Sil., Sulf.
Gehen:	Ars., Carb-v., Cina, Hep., Ip., Lach., Rumx.
schnell:	Puls., Sep., Sil
Getränke, kalte:	Ars., Carb-v., Hep., Ip., Lach., Lyc., Rumx., Sil., Spong.
warme:	Phos.
Kaffee:	Caust., Nux-v.
Kaltwerden:	Ars., Carb-v., Hep., Bry., Caust., Dulc., Hep., Lach., Nux-v., Phos., Rhus-t., Rumx., Sil., Sulf., Tub-bov.
Arm oder Hand:	Ars., Hep., Rhus-t., Sil., Sulf.
Fuß:	Sil., Sulf.
Liegen:	Acon., Ars., Bell., Bry., Carb-v., Caust., Dros., Dulc., Hep., Lach., Lyc., Nux-v., Phos., Puls., Rhus-t., Rumx., Sep., Sil., Spong., Sulf.
abends:	Ars., Bell., Bry., Dros., Lach., Nux-v., Puls., Rumx., Sep., Sil., Sulf.
nachts:	Ars., Bell., Dros., Dulc., Lyc., Puls., Rhus-t., Rumx., Sep., Sil., Sulf.
Rückenlage:	Ars., Nux., Phos., Rhus-t., Sep., Sil., Spong.
Seitenlage:	Acon., Bry., Lyc., Phos., Puls., Sep., Spong., Sulf.

Ravi Roy, indischer homöopathischer Arzt (DHMS) und Carola Lage-Roy, Heilpraktikerin, arbeiten seit 25 Jahren zusammen. Ihre großen Erfahrungen spiegeln sich in ihren Schriften und Seminaren durch eine lebendige und praxisnahe Darstellung wider. In ihren Büchern beschreiben sie die Möglichkeiten homöopathisch-medizinischer Selbsthilfe, die für jeden anwendbar sind.

Die "Homöopathischen Ratgeber" haben eine lange Entwicklungsgeschichte hinter sich. Aus den vielen Fragen, die immer wieder von Kursteilnehmem, Therapeuten und Laien gestellt wurden, entstand die Idee, eine Schriftenreihe über diese Themen herauszugeben. Sie wendet sich an alle, die an der Homöopathie interessiert sind - sowohl Laien als auch Therapeuten.

Ein Schnupfen dauert sieben Tage oder eine Wochen heißt es landläufig. Doch mit der Homöopathie kann es bedeutend schneller gehen, und was das Wichtigste ist, Sie fühlen sich danach wesentlich besser als vor der Erkältung und sind nicht mehr so anfällig. Denn die Homöopathie stärkt Ihr Immunsystem, unterstützt die Selbstheilungskräfte und schenkt Ihnen ein gesünderes Leben. In der Homöopathie gibt es seit langem einige bewährte Mittel, die sicher und nebenwirkungsfrei vor der gefährlichen Grippe schützen, noch bevor überhaupt an eine Grippeimpfung gedacht wurde. In diesem Ratgeber finden Sie auch die miasmatischen Hintergründe, warum manche Menschen mehr zu Erkältungen neigen und andere weniger, und wie Sie diese Veranlagung positiv beeinflussen können. Verschiedene Symptomenregister am Ende des Buches erleichtern Ihnen die Suche nach dem richtigen Mittel.

Weiteres aus dem Inhalt: Die Behandlung von Schnupfen, Husten, Halsentzündung, Grippe, Fieberkrämpfen, Nachbehandlung der Grippe.

Roy / Lage-Roy

Homöopathischer Ratgeber 5: Grippe Erkältungskrankheiten

143 pages, broché
publication 2010

acheter maintenant

Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain
www.editions-narayana.fr